

# Niederschrift

(öffentlicher Teil)

## über die Sitzung des Ortschaftsrates Hundeluft

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Dienstag, 17.04.2012</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:40 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im Feuerwehrgebäude, Kleine Dorfstraße 2,

---

### **Anwesend waren:**

Ortsbürgermeister  
Ortsbürgermeister Steffen Metzker

stellv. Ortsbürgermeister  
Ortschaftsrat Kurt Freihorst

Ortschaftsrat  
Ortschaftsrat Dietmar Handt  
Ortschaftsrat Ulrich Schacht

### **Es fehlten:**

Ortschaftsrat  
Ortschaftsrat Andreas Glumm                      entschuldigt

### **Verwaltung:**

Frau V. Mergenthaler - Protokollantin

**Gäste:**            keine

Beschlussfähigkeit war gegeben:             war nicht gegeben:

**Protokoll:**

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**  
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte. Er stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest und machte auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.  
 Die Ortschaftsräte stimmten der vorliegenden Tagesordnung zu.

<b>Mitglieder</b>		<b>Abstimmungsergebnis</b>			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	4	0	4	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**  
 Der Ortsbürgermeister wies darauf hin, dass die Ortschaftsräte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 13.2.2012**  
 Die Niederschrift der Ortschaftsratsitzung vom 13.02.2012 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

<b>Mitglieder</b>		<b>Abstimmungsergebnis</b>			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	4	0	3	0	1

4. **Einwohnerfragestunde**  
 Da keine Einwohner anwesend waren, entfiel dieser Tagesordnungspunkt.

5. **Bestellung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Hundeluft in das Ehrenbeamtenverhältnis**  
**Vorlage: COS-BV-469/2012**

<b>Mitglieder</b>		<b>Abstimmungsergebnis</b>			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	4	0	4	0	0

Ohne Diskussion wurde der Vorlage die Zustimmung erteilt.

6. **Bestellung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Hundeluft in das Ehrenbeamtenverhältnis**  
**Vorlage: COS-BV-470/2012**  
 Der Ortsbürgermeister verwies auf die Beschlussbegründung und hob hervor, dass Herr Glumm alle erforderlichen Lehrgänge abgeschlossen hat, um diese Funktion zu übernehmen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	4	0	4	0	0

Der Vorlage wurde ohne Diskussion die Zustimmung erteilt.

## 7. 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012

### Vorlage: COS-BV-422/2011/1

Der Ortsbürgermeister informierte, dass es im Hundeluffer Teilhaushalt keine Veränderungen gab. Er erläuterte die Gründe, die einen 1. Nachtragshaushalt für 2012 notwendig gemacht haben. Die Kommunalaufsicht hatte dies gefordert, da der Haushalt 2012 nur geduldet und nicht beanstandet wurde.

Daher wurden im Vorfeld einige Satzungen verabschiedet, die zur Erhöhung der Einnahmen im Verwaltungshaushalt führen werden.

Herr Handt fragte an, warum die Stadt Coswig (Anhalt) eine Bürgschaft über 3 Mio € für die Wohnbau übernahm. Er vertrat die Auffassung, dass die Kommunen Eigentum veräußern mussten, um ihren Haushalt zu sanieren. Welche Maßnahmen leitet die Stadt ein?

Der OBM verwies auf die umfangreichen Erläuterungen zum Nachtragshaushalt. Er stellte im Übrigen fest, dass Mehreinnahmen bei den Gewerbesteuern erzielt wurden was eine positive wirtschaftliche Entwicklung zeigt.

Herr Schacht stellte fest, dass die Personalausgaben gegenüber dem Haushalt gestiegen sind.

Sind dies die Auswirkungen des Tarifabschlusses 2012?

Welche Veränderungen im Hinblick auf die Personalkosten gab es bei den Beamten?

Was bedeuten die Abkürzungen SOG und Vergleich RS?

Der Ortsbürgermeister merkte noch einmal an, dass er im Rahmen des Nachtragshaushaltes nochmals den Fensterneubau im FF-Gerätehaus angesprochen hat, jedoch ohne Erfolg.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	4	0	3	0	1

Der 1. Nachtragshaushaltssatzung wurde die Zustimmung erteilt.

## 8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

### Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

#### **Vorentwurf Ergänzungsflächennutzungsplan**

Aus der Erläuterung zum Plan wird ersichtlich, dass Gebäude im Außenbereich nicht gekennzeichnet wurden. Weiterhin wurde dargelegt, dass die Ausweisung von Bodendenkmalen aus dem Bodenkataster des Landesamtes für Denkmalpflege übernommen wurde.

Der Thießener Weg wurde als reines Wohnbaugebiet ausgewiesen, obwohl es dort ein Gewerbebetrieb gibt (Zaunfirma). Dies sollte überdacht werden und eine Ausweisung als M-Gebiet in Betracht gezogen werden.

Alle OR erhalten vom Ortsbürgermeister eine Kopie des Planes. Er schlug vor, über den Sachverhalt noch einmal eine Beratung im Mai durchzuführen.

#### **Straßen**

- Füllmaterial in der Kleinen Dorfstraße vor Grundstück Fischer zu grob Nachbesserung durch 1,- € Kraft bzw. Bauhofmitarbeiter

Herr Schacht wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass eine Verfüllung der Schlaglöcher im Bereich Mühlenweg von der Brücke bis zur Landstraße L 120 unbedingt erforderlich ist.

#### **1,- €- Kraft**

Frau I. Brückner arbeitet für 20 h/Woche als 1,- € Kraft für 6 Monate in der Ortschaft Hundeluft (Arbeiten auch gemeinsam mit den Bauhofmitarbeitern)

Ankündigung einer Zählerüberprüfung durch die Stadtwerke

#### **„Geben gibt“**

Es werden hier Menschen gesucht, die ehrenamtlich für ihre Ortschaft im Einsatz sind und eine Anerkennung für ihr freiwilliges Engagement verdienen.

Herr Schacht schlug Herrn H. Noack vor, der die Kirchturmuhre betreut und Schauschmieden in der Schmiede veranstaltet.

Der OMB wird Herrn Noack anmelden.

#### **Homepage Hundeluft**

- Homepage von Hundeluft ist total veraltet
- Angebot einer Fa. liegt vor, die Homepage zu erneuern (800,- € = zu teuer)
- Anfrage, ob seitens der Verwaltung die Homepage aktualisiert bzw. auch gepflegt werden kann mit Unterstützung der Hundeluffer Vereine und des OR
- Zugangsdaten sind nicht bekannt – ehem. Bürgermeister Herr Petrasch

#### **Naturschutzmaßnahmen**

- am Thießener Weg sollen 2-3 Sträucher gepflanzt werden
- Eichen entlang des Mühlweges

Herr Schacht fragte an, ob die Baumpflanzungen nicht in Eigeninitiative erfolgen könnten. Der OMB verwies auf die Gewährleistungsfrist für das Anwachsen der Bäume durch eine Firma.

Herr Freihorst wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Pappeln am Sportplatz sehr morsch sind und überprüft werden müssten, da dort ja auch Kinder spielen.

Der OMB wird den Fachbereich mit der Sichtung der Pappeln beauftragen.

Fällung der Pappeln evtl. Frühjahr 2013 (Osterfeuer)

Herr Freihorst informierte darüber, dass der Schaukasten an der Buswartehalle defekt ist. Die Dichtungen für die Scheiben sind heraus, so dass der Schaukasten offen war.

Der OMB beauftragt die Verwaltung mit der Reparatur.

Herr Schacht erkundigte sich danach, ob eine Spülung an der Rossel durchgeführt wurde (Wasserringleitung geschlossen ⇒ Einleitung in den Teich?)

Er legte das Gewässerentwicklungskonzept der Rossel (Fischtrappe an der Mühle Hundeluft) vom 30.11.2010 vor.

Es erfolgt eine Anfrage über die Spülung an den FB.

Der Ortsbürgermeister beendete um 20.40 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratsitzung.

Er stellte fest, dass es keine Sachanträge oder Themen gab, die nichtöffentlich behandelt werden müssten. Deshalb entfiel der nichtöffentliche Teil der Sitzung und er schloss diese.

Coswig (Anhalt), den 24.04.2012

Metzker  
Ortsbürgermeister

Mergenthaler  
Protokollantin